



PHYSIKALISCHES KOLLOQUIUM



Mittwoch, 08.01.2014, um 17:15 Uhr

Ort: Reichenhainer Str. 90; Neues Hörsaalgebäude, Raum: 2/N012

Prof. Dr. Andreas Heuer

*Universität Münster**Institut für Physikalische Chemie**Theorie Komplexer Systeme*

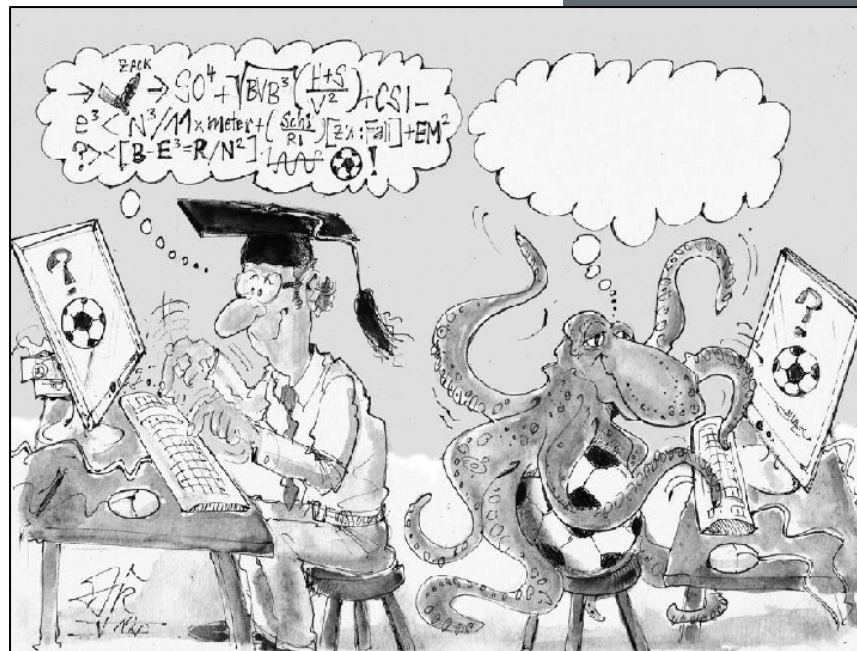
Fußball und Statistik - von Mythen, Vorhersage, und Psychologie

Fußball ist einerseits so herrlich unvorhersagbar - das ist sicherlich einer der Gründe, warum Fußball so populär ist. Andererseits gibt es dann doch die Mannschaften wie Bayern München und Borussia Dortmund, die offensichtlich besser spielen als der Rest der Liga. Zufall und Systematik - für ein tiefergehendes Verständnis des Fußballspiels ist es wichtig, diese beiden Elemente zu trennen. Hier können einfache statistische Verfahren helfen, einen objektiven Blick zu erzielen.

Mythen: Gerade weil der Zufall nicht immer von Medien und Zuschauern als Zufall gesehen wird, haben sich viele Mythen entwickelt, die einer genaueren Betrachtung nicht standhalten. Gibt es zum Beispiel wirklich einen Lauf oder den psychologisch wichtigen Treffer kurz vor der Halbzeit?

Vorhersage: Wer würde nicht gerne wissen, auf welchem Platz die eigene Lieblingsmannschaft am Ende der Saison stehen wird. Hier helfen Statistik, Mathematik und die Suche nach geeigneten Informationen weiter.

Psychologie: Fußballer spielen manchmal so wie Roboter, aber eben nicht immer. Genau diese Situationen können identifiziert werden, da sie den psychologischen Aspekt des Spiels ausdrücken.



Arndt Zinkant

Alle Zuhörer sind ab 17:00 Uhr zum Kaffee vor dem Hörsaal eingeladen.